



Monika Stadler, Ma-Nr.: 13255

TV-Turnerinnen überzeugen beim Vewag-Cup 7 Pokale für 5 Turnerinnen - eine stolze Bilanz

Geiselhöring: (ms) Am vergangenen Samstag, 19.05.2012, fand in Waging am See zum ersten Mal der VEWAG-Cup, ein bayernweit offener Einzelwettkampf (KM III) für Turnerinnen ab 10 Jahre statt. Die Turnabteilung des TV Geiselhöring reiste mit fünf jungen Sportlerinnen an, um sich bei diesem Kürwettkampf, in freundschaftlicher Atmosphäre mit der aus Ober- und Niederbayern angereichten Konkurrenz messen zu können.

Am Nachmittag fand der Mehrkampf an den Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden statt. Die Turnerinnen des Jahrgangs 2001 / 2002 hatten mit einer starken Konkurrentin zu kämpfen: Sophia Hardt, die schon in den vergangenen Jahren immer wieder den Titel der Bayerischen Meisterin im Kunstturn-Programm



Die Geiselhöringer Turnerinnen räumen beim VEWAG-Cup in Waging den Pokaltisch ab

für sich gewinnen konnte und jetzt beim TSV Gaimersheim trainiert. Ihr musste sich Susanne Lacher geschlagen geben, wurde aber nach einem gelungenen Wettkampf mit dem zweiten Platz belohnt. Der dritte Platz ging wieder an den TSV Gaimersheim. Elena Arzberger musste sich nach einem Sturz an ihrem Paradegerät, dem Balken mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben. Fünfte in dieser Altersklasse wurde Melanie Griesbeck. Alle drei Turnerinnen konnten am Boden überzeugen und qualifizierten sich für das Gerätefinale.

Die Geiselhöringer Turnerinnen des Jahrgangs 1999 / 2000 durften sich alle beide über Treppchenplätze im Mehrkampf-Ergebnis freuen. Natalie Ramsauer meisterte ihre Übungen mit Bravour und konnte verdient den Pokal der Erstplatzierten in Empfang nehmen. Auch ihre Teamkollegin Anna Lacher zeigte souverän, was sie im Training gelernt hatte, und durfte als Dritte das Siebertreppchen erklimmen.

Am frühen Abend traten dann altersoffen, die 6 besten Turnerinnen pro Gerät in den Gerätefinalen noch einmal gegeneinander an.

Die jungen Geiselhöringer Turnerinnen zeigten sich im Wettkampf überraschend konzentriert und so gelang es allen fünf Mädchen, sich auch gegenüber der älteren Konkurrenz zu behaupten und für ein Gerätefinale zu qualifizieren.

Natalie und Anna durften im Stufenbarren-Finale nochmals an den Start gehen. Anna zeigte eine sichere und saubere Übung und wurde mit dem Bronzepokal belohnt.

Natalie konnte im Mehrkampf so sehr überzeugen, dass sie sowohl am Stufenbarren als auch am Balken ins Finale einziehen konnte.

Am Stufenbarren musste sich Natalie der starken Konkurrenz geschlagen geben. Aber bei ihrem zweiten Gerätefinale, dem Balken bewies sie enorme Nervenstärke. Die Anspannung war groß und alle Blicke waren auf sie gerichtet. Natalie hielt diesem Druck stand und wurde mit dem 2. Platz belohnt.

Die drei jüngsten Turnerinnen Melanie, Susi und Elena schafften es in das Bodenfinale und hatten die schwere Aufgabe gegen bis zu 6 Jahre ältere Turnerinnen anzutreten. Doch alle drei konnten überzeugen. Susi musste sich mit nur 0,05 Punkten Rückstand ihrer Vereinskollegin



TSV 1862 Geiselhöring e. V.



Turner – die Tun was!

Melanie geschlagen geben und durfte sich noch einmal über einen Silber-Pokal freuen. Melanie glänzte mit einer graziösen Haltung und einer ausdrucksstarken Bodenübung und durfte dafür bei der Siegerehrung strahlend den Pokal des Erstplatzierten an sich nehmen.

Zum Abschluss dieses erfolgreichen Wettkampftages gab es noch ein gemeinsames Pizzaessen mit den Turnerinnen und Trainern des TSV Waging. Anschließend ging es für die müden, aber durchaus glücklichen und zufriedenen Turnerinnen wieder Richtung Heimat und alle waren sich einig, dass auch im nächsten Jahr Geiselhöring beim VEWAG-Cup in Waging vertreten sein wird.